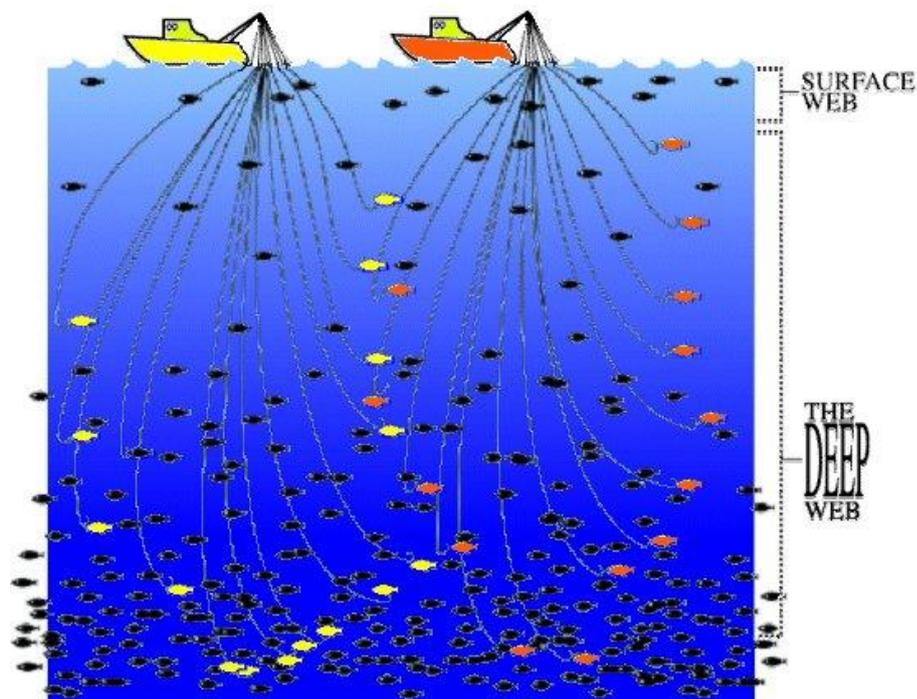


LOTSE

Skript

zum

Tutorial „In den Tiefen des Internets“



© [Michael K. Bergmann](#)

Inhaltsverzeichnis

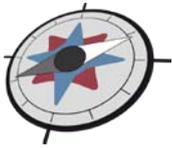
Funktionsweise einer Suchmaschine

Spezialsuchdienste

DeepWeb-Inhalte (Zusammenfassung)

DeepWeb-Zugänge (Zusammenfassung)

Linkliste



Funktionsweise einer Suchmaschine

Was eine Suchmaschine alles nicht findet...

Jeder nutzt Suchmaschinen, um an bestimmte Inhalte zu kommen. Auch wenn die gesuchte Website bekannt ist, nehmen viele den Weg über Suchmaschinen.

Bei einer Suchanfrage erscheint nach einer Zehntelsekunde die Trefferliste. Suchmaschinen wie Google durchsuchen allerdings nicht das gesamte Internet. Suchmaschinen finden nur Inhalte, die für sie sichtbar sind. Unsichtbar sind Inhalte vor allem durch Zugangsbeschränkungen.

Dazu gehören:

- Internetseiten, die nach Anfrage oder über Formulare Daten ausgeben (z.B. Bahnverbindungen)
- passwortgeschützte Inhalte
- zeitbegrenzte Inhalte
- Inhalte, die noch nicht lange im Netz sind
- Inhalte mit Zugangsbeschränkungen auf Seiten der Anbieter
- Webseite, die zu tief in der Hierarchie einer Website versteckt sind
- Internetseiten mit zu viel Text
- reine Multimedia-Inhalte, z.B. Flash-Präsentationen
- Inhalte mit unbekanntem Dateiformat
- Inhalte innerhalb von Katalogen oder Fachdatenbanken

Wie eine Suchmaschine funktioniert...

Suchmaschinen durchstöbern nicht das ganze Web, sondern beziehen ihre Daten aus einem angelegten Speicher.

➤ Schritt 1: Crawling

Der Speicher wird gefüttert von sogenannten Crawlern. Diese Programme durchsuchen Webseiten, an die sie herankommen, nach Informationen.

Um auf neue Webseiten aufmerksam zu werden, machen sie sich die Hyperlinkstruktur des World Wide Web zunutze.



➤ Schritt 2: Index erstellen

Die Daten, die von den Crawlern eingesammelt werden, werden einem Indexer übergeben. Dieser Indexer erschließt die Webseiten inhaltlich, legt eine Wortliste von passenden Stichworten an und sortiert die Webseiten systematisch ein. Dadurch kann bei einer Suchanfrage der Zugriff auf Stichworte rasch und effizient erfolgen.



➤ Schritt 3: Benutzeranfrage

Bei einer Suchanfrage werden im Index die zu den Suchworten passenden Inhalte herausgesucht. Zunehmend werden personenbezogene Daten des Nutzers mit einbezogen – angeblich nur, um die Suchergebnisse (z.B. durch Anpassen an Interessen) zu verbessern.



➤ Schritt 4: Resultate

Die gefundenen Treffer werden vom Query-Prozessor in eine Reihenfolge gebracht. An die 100 Kriterien werden als Maßstab an die Webseiten angelegt. Die genauen Algorithmen werden von den Suchmaschinen-Betreibern allerdings nicht preisgegeben. Darüber hinaus ist es möglich, dass einige der Plätze der ersten Ergebnisseiten erkaufte sind. Dies ist für Suchdiensteanbieter eine wichtige Einnahmequelle. Durch gewisse Tricks kann die Platzierung in der Trefferliste auch manipuliert sein.



Quellenverzeichnis

Langmann, Peter (2007): *Arbeiten mit dem WWW* – URL: http://www.xlab.at/lv/E2_v1.3.pdf (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Quarks & Co. (2009): *Die Macht des Internets : Sendung vom 19.10.09.* – URL: http://www.wdr.de/tv/quarks/global/pdf/Q_Internet.pdf (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Stuker, Jürg (2005): *Wie werden Resultate von Suchmaschinen besser?*, Namics Weblog, 6. Juli – URL: <http://blog.namics.com/2005/07/wie-werden-resu.html> (letzter Aufruf: 01.12.2009)

weiterführende Links

Lewandowski, Dirk (2009): *Handbuch Internet-Suchmaschinen : Nutzerorientierung in Wissenschaft und Praxis.* Heidelberg: AKA.

Was indexieren Suchmaschinen? : eine Untersuchung zu Indexierungsmechanismen von Suchmaschinen im World Wide Web./ von Rüdiger Fries [u.a.] – in: BIT online 1 (2001), S. 49ff - URL: <http://www.b-i-t-online.de/archiv/2001-01/nach2.htm> (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Griesbaum, Joachim (2009): *Spezielsuchdienste im Internet : Spezielsuchmaschinen und Visualisierungskonzepte.*, web information retrieval, 23. Februar – URL: <http://www.web-information-retrieval.de/artikel/internetsuchdienste/spezielsuchdienste-im-internet-spezielsuchmaschinen-und-visualisierungskonzepte.html> (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Auch wie ein kommerzieller Anbieter die Funktionsweisen einer Suchmaschine darstellt, ist aufschlussreich. Hier ein Beispiel:

Pagesurfer: Über Suchmaschinen – URL: <http://www.pagesurfer.de/suchmaschinen> (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Sehr technisch und informatiklastig ist folgende Beschreibung:

SPRINT: Die Funktionsweise. – URL: <http://sprint.informationswissenschaft.ch/suche-im-internet/suchverfahren-im-internet/suchmaschinen/die-funktionsweise/> (letzter Aufruf: 01.12.2009)

Spezialsuchdienste

Inhalt

| | |
|--|-----------|
| Spezialsuchdienste | 5 |
| 1. wissenschaftliche Publikationen | 6 |
| a. Suche mit Spezialsuchmaschinen | 6 |
| b. Suche mit Metasuchmaschinen | 9 |
| 2. Vorlesungsmitschnitte, Präsentationen, | 10 |
| 3. Blogartikel | 13 |
| 4. Nachrichten | 15 |
| 5. weiterführende Quellen und Literatur | 16 |
| a. zu Suchmaschinen | 16 |
| b. Datenbanken/ Bibliographien | 16 |
| c. zur Bewertung von Internetquellen | 16 |

1. wissenschaftliche Publikationen

Wissenschaftliche Publikationen finden Sie über a) wissenschaftliche Spezialsuchmaschinen oder b) Metasuchmaschinen, welche Treffer aus verschiedenen Suchmaschinen zusammenführen. Außerdem lohnt es sich, in einschlägigen wissenschaftlichen Fachbibliografien (vgl. Kapitel 5.b) zu recherchieren.

a. Suche mit Spezialsuchmaschinen

| Spezialsuchdienst | erfasste Inhalte nach Angaben der Betreiber | geografische/ sprachräumliche Abdeckung | Hinweise zu Suchdienst-Kennzeichen, Suchfunktionalitäten etc. |
|---|---|--|--|
| BASE (Bielefeld Academic Search Engine) http://base.ub.uni-bielefeld.de/en/index.php  <i>öffentlicher Anbieter (UB Bielefeld)</i> | über 22 Mio. Dokumente aus über 1400 Sammlungen | deutsch- und englischsprachige Literatur (weltweite Abdeckung) | <ol style="list-style-type: none"> 1. im deutschsprachigen und auch englischsprachigen Raum eine der wichtigsten Spezialsuchmaschinen für wiss Publ., da universitäre Dokumentenserver sowie OpenAccess-Repositories durchsucht werden 2. redaktionelle Auswahl der Quellen, die mit vorhandenen Metadaten¹ verbunden werden → genauere Suchergebnisse 3. Berücksichtigung fachlich qualifizierter Dokumentenserver 4. Transparenz der durchsuchten Datenquellen über ein entsprechendes Quellenverzeichnis 5. sehr globale Suche sowie viele Filtermöglichkeiten (Schlagwörter, Dokumenttyp etc.) |

¹ Unter Metadaten ("Daten über Daten") versteht man strukturierte Daten, mit deren Hilfe eine Ressource (z.B. Aufsätze oder Bücher) beschrieben und dadurch besser auffindbar gemacht wird.

| | | | |
|---|--|---|---|
| <p>Scirus http://www.scirus.com/  <i>kommerzieller Anbieter (Elsevier)</i></p> | <p>über 350 Millionen Quellen (wissenschafts-spezifische Webseiten, aktuelle Forschungs-reports, Peer-reviewed Fachartikel, Preprints, Patente, Inhalte institutioneller Repositories)</p> | <p>vorwiegend englischsprachige Literatur (weltweite Abdeckung)</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. wurde mehrfach von der Search Engine Watch Awards als beste Spezialsuchmaschine ausgezeichnet 2. Transparenz der durchsuchten Quellen über ein entsprechendes Quellenverzeichnis 3. Vielfältige Filtermöglichkeiten (Dokumenttyp, Sachgebiet, Dateiformat etc.) |
| <p>GoogleScholar http://scholar.google.de/  <i>kommerzieller Anbieter (Google)</i></p> | <p>ca. 8000 indexierte Quellen (Preprints, Seminar- und Abschlussarbeiten, Bücher, Zusammenfassungen und Artikel akademischer Verlage, Berufsverbände, Universitäten etc.)</p> | <p>deutsch- und englischsprachige Literatur</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. wenn Google fürs wissenschaftliche Arbeiten nutzen, dann richtig, indem Sie GoogleScholar nutzen! 2. Treffer von GoogleScholar sind in Google anders sortiert. 3. sehr starke Konzentration auf Verlagswesen 4. enthält eher bibliographische Hinweise und weniger Volltexte → zum Recherchieren gut (z.B. wo erschienen?) 5. keine Dubletten der Datensätze aus unterschiedlichen Sammlungen enthalten → Treffermenge reduziert sich |
| <p>Scientific Commons http://www.scientificcommons.org/  <i>öffentlicher Anbieter (Universität St. Gallen)</i></p> | <p>Über 33 Millionen Quellen aus über 1000 Archiven</p> | <p>Deutsch- und englischsprachige Literatur</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. Treffer können nach Jahr und Sprache gefiltert werden 2. Suchergebnisse werden nach Wissensbereichen geordnet dargestellt (Cluster) 3. Indizierung von Metadaten* und Volltexten 4. Institutionen- und archivübergreifende Identifizierung von Autoren und Verknüpfung mit deren zugehörigen Publikationen 5. mittels Ontologien (Beziehungsnetze von Begriffen) können verwandte Publikationen ermittelt werden 6. Demnächst können RSS-Feeds zu Suchanfragen abonniert werden, sodass man über neu eingestellte Publikationen informiert wird |

| | | | |
|---|---|--|---|
| <p>ScienceResearch http://www.scienceresearch.com/</p>  <p><i>kommerzieller Anbieter (Deep Web Technologies.Inc)</i></p> | <p>durchsucht über 1,5 Milliarden Ressourcen von über 387 maßgeblichen wissenschaftlichen Sammlungen</p> | <p>Konzentration auf englischsprachigen Raum</p> | <ol style="list-style-type: none"> Suchanfrage ist über die Erweiterte Suche verfeinerbar (Titel, Autor, Zeitraum sowie Fachgebiet) tolerante Suche (sprachunabhängig) in der Erweiterten Suche sind die angegebenen Fachgebiete weiter untergliedert die Suche wird im Gegensatz zu kommerziellen Suchmaschinenanbietern in Echtzeit durchgeführt → aktuellere Treffer (Achtung: Präsentation der Treffer kann daher länger dauern, vgl. Statusanzeige bei Suche) Suchergebnisse werden in Clustern dargestellt und nach ihre Relevanz sortiert. greift die OpenAccess-Suchmaschine OAYster und „World Wide Science“ ab RSS-Feed zur erstellten Suchanfrage abonnierbar |
| <p>World Wide Science http://worldwidescience.org/</p>  <p><i>öffentlicher Anbieter (U.S. Department of Energy: Office of Scientific and Technical Information)</i></p> | <p>ca. 7 Millionen Quellen aus über 61 Datenbanken von über 60 Ländern</p> | <p>Konzentration auf den englischsprachigen Raum</p> | <ol style="list-style-type: none"> freier Zugang zu Forschungsergebnissen der teilnehmenden Nationen (Zusammenschluss nationaler Wissenschaftsportale) beinhaltet Datenbanken (z.B. ERFF, SLJOL etc.), die in BASE und Scirus nicht abgesucht werden erweiterte Suche bietet die Filtermöglichkeiten „Suche über vollständige Aufnahme“ (full record), Titelsuche, Zeitraum sowie Auswahl der Portale |
| <p>Libra/ Microsoft Academic Search http://libra.msra.cn/</p>  <p><i>kommerzieller Anbieter (Microsoft)</i></p> | <p>ca. 3 Millionen Quellen (interdisziplinäre Quellen, vorwiegend jedoch aus dem Bereich Informatik)</p> | <p>englischsprachige Literatur</p> | <ol style="list-style-type: none"> besitzt Referenzen zu jeder Quelle und den zitierenden Quellen sowie Hinweise zum Verfasser (wo er arbeitet, wann er was publiziert hat und mit wem) wenig Filtermöglichkeiten (z.B. sind Fachgebiete nicht tiefer untergliedert) |

b. Suche mit Metasuchmaschinen

| Metasuchmaschine | erfasste Inhalte | geografische/ sprachräumliche Abdeckung | Hinweise zu Suchdienst-Kennzeichen, Suchfunktionalitäten etc. |
|---|--|---|--|
| <p>MetaGer http://metager.de/</p>  <p><i>öffentliche Anbieter (Regionales Rechenzentrum für Niedersachsen, Leibniz Univ. Hannover)</i></p> | Metasuchmaschine über andere Suchportale | vorwiegend deutsche Literatur | <ol style="list-style-type: none"> 1. führt Treffer verschiedener Suchmaschinen zusammen 2. es werden nur Suchmaschinen abgeprüft, die auch deutsche Treffer liefern 3. identifizierte Dubletten werden entfernt 4. Treffer erhalten ein Ranking, dass durch die ermittelte Qualität der Seite beeinflusst wird (siehe MetaGer-Trefferbewertung) |
| <p>Clusty http://clusty.com/</p>  <p><i>kommerzieller Anbieter (vivisimo)</i></p> | Metasuchmaschine über andere Suchportale (bezieht Ergebnisse von Ask, BING, Yahoo, Open Directory, Gigablast etc. ein) | vorwiegend englischsprachige Literatur (ist aber einstellbar) | <ol style="list-style-type: none"> 1. Treffer werden in Clustern, also nach Themengebieten geordnet, angezeigt 2. Erweiterte Suche erlaubt Filterung nach Dokumenttyp, Sprache und Serverhost |

2. Vorlesungsmitschnitte, Präsentationen, ...

Einige Wissenschaftler und Dozenten veröffentlichen Ihre Vorlesungen, Präsentationen und weiteres Lehrmaterial im Internet.

| Portal | erfasste Inhalte | geografische/ sprachräumliche Abdeckung | Hinweise zu Suchdienst-Kennzeichen, Suchfunktionalitäten etc. |
|---|--|---|---|
| SlideShare http://www.slideshare.net  kommerzieller Anbieter (Slideshare.Inc) | Größte Sammlung an Präsentationen, u.a. auch mit Audiounterlegung (überwiegend wissenschaftlich) | Viele Sprachen vertreten | <ol style="list-style-type: none"> 1. alle Präsentationen sind zum Teilen und Einbetten freigegeben, allerdings nicht alle zum Weiterverwenden 2. erweiterte Suche möglich, mehrere Kategorien (Sortierung nach „most viewed“, „most downloaded“ oder „most favorited“) 3. Suche im Titel oder über „Tag“ 4. Präsentationen sind nur herunterladbar/ lokal speicherbar, wenn man einen eigenen Slideshare-Account besitzt |
| Youtube.Edu http://www.youtube.com/edu  kommerzieller Anbieter (Youtube) | Enthält Portale von wissenschaftlichen Institutionen (v.a. Hochschulen) mit deren erstellten Videos | v.a. US-amerikanische Hochschulen | <ol style="list-style-type: none"> 1. soll wissenschaftlichen Einstieg zu Youtube ermöglichen 2. beim Browsen durch die Inhalte der Kanäle gelangt man schnell zu Youtube zurück → leider nicht klar von Youtube abgegrenzt 3. bei der Suche z.B. nach „ZBW Kiel“ in Youtube.EDU wird allerdings nicht auf Youtube verwiesen 4. bisher keine deutschen Institutionen in Youtube.EDU vertreten |

| | | | |
|--|--|---|--|
| <p>ResearchChannel http://www.researchchannel.org/</p>  <p>öffentlicher Anbieter (Konsortium wiss. Institutionen)</p> | <p>Multidisziplinäres Videoportal mit ca. 3500 ununterbrochenen 24h-Programmen</p> | <p>englischsprachige Beiträge von wissenschaftlichen Institutionen vorwiegend aus den USA</p> | <ol style="list-style-type: none"> anzusehen per Webcast (derzeit laufendes Programm) oder „video on demand“ Beiträge stehen als Download bereit (entweder als Video oder nur als Audiobeitrag) Weiterverwendung bei entsprechender Nutzungslizenz  möglich rss-Feed eines Programms abonnierbar |
| <p>EDUCAUSE http://www.educause.edu/</p>  <p>öffentlicher Anbieter (nichtkommerzielle Gesellschaft, die mit vielen Gesellschaften kollaboriert)</p> | <p>Portal, das zu Print- und Online-Publikationen diverser Themen führt</p> | <p>englischsprachige Beiträge, Konzentration auf den US-amerikanischen Raum</p> | <ol style="list-style-type: none"> ein Teil der Inhalte sind frei verfügbar, andere kostenpflichtig Materialien sind suchbar über 1. Sitemap, die danach angebotene erweiterte Suche bietet nur UND-, ODER- bzw. NOT-Verknüpfung der eingegebenen Begriffe oder Phrasensuche oder 2. In der Kategorie „resources“ über „Browse Topic“, „Browse Resource Type“ oder „Browse Publications“ (veröffentlichende Institution) |
| <p>Podcampus http://www.podcampus.de</p>  <p>Kommerzieller Anbieter der Hamburger Hochschulen (Multimedia Kontor Hamburg)</p> | <p>Interdisziplinäre Podcasting-Plattform mit Beiträgen aus Wissenschaft und Forschung (Vorlesungen, Einzelveranstaltungen, Bildungsbeiträge etc.)</p> | <p>deutschsprachige Videobeiträge</p> | <ol style="list-style-type: none"> Anzeige der Inhalte entweder thematisch, nach den enthaltenen Kanälen oder nach den veröffentlichenden Institutionen Produzenten sind Hochschulen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz |
| <p>Listeningto words http://www.listeningto words.com</p>  <p>Keine Angabe zum Anbieter, scheint privater Betreiber zu sein</p> | <p>Linksammlung von englischsprachigen, frei verfügbaren Online-Kursen und Vorlesungen</p> | <p>englischsprachige Videobeiträge v.a. von US-amerikanischen Hochschulen</p> | <ol style="list-style-type: none"> Suche über Schlagwörter oder Titel mit automatischer UND-Verknüpfung im März 2008 war das letzte Update → wird anscheinend nicht mehr weitergeführt (sind allerdings gute Quellen verlinkt, daher lohnt sich eine Recherche dort) |

| | | | |
|---|---|--|--|
| <p>Forum Network http://forum-network.org  <i>Öffentlicher Anbieter, der mit vielen Partnern kollaboriert</i></p> | <p>Portal des US-amerikanischen öffentlichen Fernsehens und Rundfunks, das das lebenslange Lernen unterstützen will</p> | <p>Englischsprachige Beiträge US-amerikanischer Institutionen</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. Beiträge von Institutionen wie Bibliotheken, Museen, akademische Einrichtungen, Kultureinrichtungen etc. 2. Beiträge sind sortiert nach Thema und Serie und sind filterbar nach Fachgebiet, Region und Zeitraum 3. RSS-Feed abonnierbar |
| <p>Flickr http://www.flickr.com/  <i>Kommerzieller Anbieter (Yahoo)</i></p> | <p>Bildportal mit Bildern, die von Nutzern eingestellt und verschlagwortet werden</p> | <p>internationale Community</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. nicht alle Bilder können weiterverwendet werden, da viele urheberrechtlich geschützt sind! (frei verfügbare Bilder stehen unter einer entsprechenden CreativeCommons-Lizenz) 2. Fotos sind über Ein-Zeilen-Suche oder Erweiterter Suche suchbar (Suche über Volltext oder Text, Einschränkung nach Inhaltstyp, Medientyp, Datum und CreativeCommons-Lizenz) 3. spezielle Bildsuche mit Sortierung nach Nutzungslizenzen |
| <p>Pixelio http://www.pixelio.de/  <i>Kommerzieller Anbieter (Pixelio Media GmbH)</i></p> | <p>Bilddatenbank mit über 120.000 kostenlosen lizenzfreien Fotos</p> | <p>Inhalte vorwiegend deutschsprachig erschlossen (Titel, Kategorie, Ort etc.)</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. kostenlose, lizenzfreie Fotos → Nutzungsrechte sind zu beachten! 2. viele Filtermöglichkeiten bei der Erweiterten Suche 3. Suche auch über Weltkarte möglich |

3. Blogartikel

Wissenschaftler nutzen vermehrt Blogs, um in ihrem speziellen Wissenschaftsgebiet ihre Positionen und aktuellen Kommentare in die fachliche Debatte einzubringen.

| Portal | erfasste Inhalte | geografische/ sprachräumliche Abdeckung | Hinweise zu Suchdienst-Kennzeichen, Suchfunktionalitäten etc. |
|--|---|---|---|
| <p>BlogPulse http://www.blogpulse.com/</p>  <p><i>Kommerzieller Anbieter (AC Nielsen)</i></p> | ca. 125 Millionen identifizierte Blogs | international | <ol style="list-style-type: none"> 1. besitzt erweiterte Suche, in der u.a. auch nach Verlinkungen gesucht werden kann 2. Suchanfragen lassen sich per RSS abonnieren 3. zahlreiche Features: über „TrendSearch“ kann gesucht werden, welcher Begriff in den letzten Monaten wie häufig genannt wurde, mit dem „Conversation Tracker“ kann verfolgt werden, wie ein Thema durch Blogs wandert 4. eignet sich auch für statistische Analysen |
| <p>Technorati http://technorati.com/</p>  <p><i>Kommerzieller Anbieter</i></p> | bekannteste Blogartikel-Suchmaschine mit über 112,8 Millionen Weblogs (Stand: 2008) | deutschsprachige Inhalte | <ol style="list-style-type: none"> 1. aktuellere Einträge als bei GoogleBlogSearch und mehr indizierte Blogs 2. viele Duplikate bei den Treffern 3. gerade die Verlinkungen sind bei technorati erfahrungsgemäß nicht sehr zuverlässig zu finden |
| <p>GoogleBlogSearch http://blogsearch.google.com/</p>  <p><i>Kommerzieller Anbieter (Google)</i></p> | durchsucht über 1 Million Blogpostings | deutschsprachige Nachrichten | <ol style="list-style-type: none"> 1. gegenüber Technorati hat GoogleBlogSearch seine Stärke im Klassifizieren der Blogposts 2. Fokussierung erfolgt über die Suchwortkombination, weitere Filtermöglichkeiten in der „Erweiterten Suche“ 3. Suchanfragen via RSS oder Atom abonnierbar |

| | | | |
|--|---|---|---|
| <p>Blogrunner http://www.blogrunner.com/  <i>Kommerzieller Anbieter (The New York Times Company)</i></p> | <p>Newsaggregator, der über 12000 Blogs durchsucht</p> | <p>internationale Meldungen in englischer Sprache</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. Newsaggregator, der Nachrichten mit Blogkommentaren verknüpft → zeigt Reaktionen auf Meldungen 2. Nachrichtenmeldungen werden nach ihrer Popularität gewichtet 3. Inhalte konzentrieren sich v.a. auf Wirtschaft und Politik (vgl. Topics) |
|--|---|---|---|

4. Nachrichten

Für einige wissenschaftliche Arbeiten ist es wichtig, sich zunächst über Nachrichten ein aktuelles Bild von der Situation zu machen.

| Portal | erfasste Inhalte | geografische/ sprachräumliche Abdeckung | Hinweise zu Suchdienst-Kennzeichen, Suchfunktionalitäten etc. |
|--|---|---|---|
| findo.de http://www.findo.de/  Kommerzieller Anbieter (findo.de) | mehr als 12 Millionen Nachrichten | deutschsprachige Inhalte | <ol style="list-style-type: none"> 1. Umfangreiche, unabhängige Recherchequelle im Bereiche Presse & Nachrichten 2. Volltext- und Umfeldsuche sowie Zeitstrahlansicht |
| News Reader http://news.feed-reader.net/  Privater Anbieter (Dirk Moosbach) | durchsucht ausgewählte Nachrichten von 197 Quellen (vgl. „Erweiterte Suche“) | deutschsprachige Inhalte | <ol style="list-style-type: none"> 1. Suche mittels Booleschen Operatoren (Verknüpfung der Suchbegriffe durch AND, OR bzw. NOT) und Phrasensuche 2. bei der Erweiterten Suche können die Quellen ausgewählt werden 3. Treffer sind bei einem Suchwort nach Aktualität und bei mehreren Suchwörtern nach Relevanz sortiert 4. Transparenz durch Quellenverzeichnis 5. leider nicht alle größten und wichtigsten Zeitschriften enthalten sowie einige nicht sehr hochwertige Quellen |
| Paperball http://www.paperball.de/  Kommerzieller Anbieter (Paperball GmbH) | über 6 Millionen Nachrichten durchsucht aktuelle Nachrichten von mehr als 3000 Zeitungen | deutschsprachige Nachrichten | <ol style="list-style-type: none"> 1. Suche in Rubriken und Quellenauswahl 2. einfache und schnelle Sortiermöglichkeiten und generiert Vorschläge zur Eingrenzung der Ergebnisse 3. personalisierbar |

5. weiterführende Quellen und Literatur

a. zu Suchmaschinen

Wie finde ich die passende Suchmaschine? – URL: <http://www.ub.uni-bielefeld.de/biblio/search/help/nutzen.htm> (Anleitung mit nützlichen Zusatzinformationen der UB Bielefeld)

Tutorial „Suchdienste“ – URL: <http://sprint-iudchur-net.server2o6.isdg.de/index.php?id=23> (Überblick mit nützlichen Zusatzinformationen des Schweizer Portals für Recherche im Internet)

Die nützlichsten Suchdienste – URL: <http://www.ub.uni-bielefeld.de/biblio/search/services/>

Deutschsprachige Suchmaschinen – URL: <http://www.ub.uni-konstanz.de/serviceangebote/suchmaschinen.html>

b. Datenbanken/ Bibliographien

Liste von akademischen Datenbanken / wissenschaftlichen Fachbibliographien und Suchmaschinen in DBIS (Datenbank-Informationssystem) – URL: <http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/> (Tipp: beim Menüpunkt „Bibliotheksauswahl“ Bibliothek der eigenen Hochschule wählen)

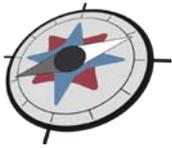
Liste von akademischen Datenbanken / wissenschaftlichen Fachbibliographien und Suchmaschinen in Wikipedia – URL: http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_academic_databases_and_search_engines (Achtung: nicht vollständige Liste!)

c. zur Bewertung von Internetquellen

LOTSE-Artikel „Internetquellen bewerten“: http://lotse.uni-muenster.de/fachuebergreifend/fakten_suchen_und_nachschlagen/suchmaschinen/internetquellen_bewerten-de.php

Medienkompetenz NRW [Hrsg.]: Im Blickpunkt : Informationsqualität im Internet. – URL: <http://www.media.nrw.de/downloads/imblickpunkt-infoqualitaet.pdf>

Quizfragen zur Medienkompetenz – URL: http://www.media.nrw.de/media2/site/index.php?id=302&no_cache=1



Deep Web-Inhalte (Zusammenfassung)

1. Eine Suchmaschine findet nicht alles:

Viele Inhalte sind für Suchmaschinen wie Google einfach unsichtbar und gehören somit zum Invisible bzw. Deep Web. Dazu gehören:

- passwortgeschützte Inhalte
- Inhalte innerhalb von Katalogen oder Fachdatenbanken
- zu aktuelle Webseiten
- reine Multimedia-Inhalte, z.B. Flash-Präsentationen
- ...

Näheres dazu finden Sie im Exkurs „Funktionsweise einer Suchmaschine“ (S. 2-4)

2. Analysieren Sie Ihre Suchergebnisse (vor allem bei Allgemeinen Suchmaschinen, aber auch bei Spezialsuchdiensten):

- a) Analysieren Sie als Erstes bei der Trefferliste des jeweiligen Suchinstruments die beschreibenden Informationen.
- b) Wenn etwas passend und hochwertig erscheint, klicken Sie es an und analysiere die Inhalte genauer:
 - a. Ist die Quelle wirklich für Ihr Informationsbedürfnis relevant?
 - b. Prüfen Sie gewisse Qualitätskriterien ab (vgl. Lotse-Artikel [„Evaluierung der Suchergebnisse“](#) und [„Internetquellen bewerten“](#))

Deep Web-Zugänge (Zusammenfassung)

1. Es gibt **Spezialsuchdienste**, die auf einen bestimmten Inhaltstyp oder Gegenstandsbereich spezialisiert sind (vgl. S. 5-16).
2. Legen Sie sich nicht auf ein bestimmtes Suchinstrument fest, sondern **probieren** Sie immer mal wieder andere aus.
3. Welche Webseiten, Portale, Zeitschriften oder Datenbanken für Sie relevant sind, erfahren Sie von Ihrem Dozenten, in der Hochschulbibliothek oder bei der **Virtuellen Fachbibliothek** deines Fachgebietes.
4. Um eine Datenbank mit der, für dein Thema gerade passenden Ausrichtung zu finden, sollten Sie **DBIS**, also das Datenbank-Informationssystem nutzen. Dort sind alle wissenschaftlichen Datenbanken aufgeführt, deren Inhalte über eine Suchfunktionalität gezielt durchsucht werden können.
Gehen Sie über Ihre Hochschulbibliothek hinein, um Datenbanken kostenfrei nutzen zu können.
5. Neben den meist kostenpflichtigen Angeboten bei wissenschaftlichen Datenbanken, gewinnt allerdings **OpenAccess**, also der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information, immer mehr an Bedeutung. Versuchen Sie also auch Repositories im freien Zugriff zu finden und zu nutzen.

Linkliste

Spezialsuchdienste

GoogleScholar <http://scholar.google.de/>

BASE (Bielefeld Academic Search Engine) <http://base.ub.uni-bielefeld.de>

Scirus <http://www.scirus.com/>

weitere Spezialsuchdienste siehe S. 5-16

Lotse-Artikel "Internetquellen bewerten": http://lotse.uni-muenster.de/fachuebergreifend/literatur_recherchieren_und_beschaffen/kataloge_datenbanken_und_co/internet/suchmaschinen/internetquellen_bewerten-de.php

Open Access

Neben den meist kostenpflichtigen Angeboten bei wissenschaftlichen Datenbanken gewinnt allerdings Open Access, also der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information, immer mehr an Bedeutung.

Informationen über OpenAccess und eine fachspezifische Auflistung freier Informationsquellen unter open-access.net

Hochschulschriftenserver im Open Access:

OpenDOAR (Directory of Open Access Repositories): Übersicht der deutschen Hochschulschriftenserver unter <http://www.opendoar.org/countrylist.php?cContinent=Europe#Germany>

Open Access-Zeitschriften:

DOAJ (Directory of Open Access Journals): nach Themengebiet oder Titel geordnete Übersicht unter <http://www.doaj.org/doaj?func=home>

wissenschaftliche Fachzugänge

DBIS (Datenbank-Informationssystem): <http://rzblx10.uni-regensburg.de/dbinfo/fachliste.php?lett=l>

ViFa (Virtuelle Fachbibliothek): Übersicht aller ViFas unter <http://www.gbv.de/vgm/vifa/>